

BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT AMSTETTEN

Fachgebiet Anlagenrecht

3300 Amstetten, Preinsbacher Straße 11

Marktgemeinde Strengberg
Eingelangt am:

30. Juni 2022



AMW2-BA-2250/001

Kennzeichen (bei Antwort bitte angeben)

Beilagen

Vermerk: E-Mail: anlagen.bham@noel.gv.at

Fax: 07472/9025-21231 Bürgerservice: 02742/9005-9005
Internet: www.noel.gv.at - www.noel.gv.at/datenschutz

Bezug

BearbeiterIn

+43 (7472) 9025

Durchwahl

Datum

Gruber Christine

21276

24.06.2022

Betrifft

LUX Immobilien GmbH; Errichtung und Betrieb eines Bürogebäudes und einer Lagerhalle;
Politische Gemeinde: Strengberg, KG: Oberramsau; **Genehmigungsverfahren**

Anberaumung einer mündlichen Verhandlung durch

- A) öffentliche Bekanntmachung durch Anschlag und
- B) durch persönliche Verständigung der Verfahrensparteien

Die LUX Immobilien GmbH, vertreten durch Frau Adela Duracak, hat um Erteilung der gewerbebehördlichen Genehmigung für die **Errichtung und den Betrieb eines Bürogebäudes und einer Lagerhalle** im Standort 3314 Strengberg, Gewerbepark 22, KG Oberramsau, Grst.Nr. 320/18, angesucht.

Die Bezirkshauptmannschaft Amstetten beraumt hierüber eine Augenscheinverhandlung für

Mittwoch, den 13. Juli 2022

an.

Treffpunkt: 13:45 Uhr an Ort und Stelle

Sie werden eingeladen als Beteiligter/Beteiligte persönlich zur Verhandlung zu kommen oder an Ihrer Stelle einen Bevollmächtigten/eine Bevollmächtigte zu entsenden. Sie können auch gemeinsam mit Ihrem/Ihrer Bevollmächtigten zur Verhandlung kommen.

Hinweis

Bitte beachten Sie

Bevollmächtigter/Bevollmächtigte kann eine eigenberechtigte natürliche Person, eine juristische Person oder eine eingetragene Personengesellschaft sein. Personen, die unbefugt die Vertretung anderer zu Erwerbszwecken betreiben, dürfen nicht bevollmächtigt werden.

Ihr Bevollmächtigter/Ihre Bevollmächtigte muss mit der Sachlage vertraut sein und sich durch eine schriftliche Vollmacht ausweisen können. Die Vollmacht hat auf Namen oder Firma zu lauten.

Eine schriftliche Vollmacht ist nicht erforderlich,

- wenn Sie sich durch eine zur berufsmäßigen Parteienvertretung befugte Person (z.B. einen Rechtsanwalt/eine Rechtsanwältin, einen Notar/eine Notarin, einen Wirtschafts-

- treuhänder/eine Wirtschaftstreuhänderin oder einen Ziviltechniker/eine Ziviltechnikerin) vertreten lassen,
- wenn Ihr Bevollmächtigter/Ihre Bevollmächtigte seine/ihre Vertretungsbefugnis durch seine/ihre Bürgerkarte nachweist,
 - wenn Sie sich durch uns bekannte Angehörige (§ 36a des Allgemeinen Verwaltungsverfahrensgesetzes 1991 – AVG), Haushaltsangehörige, Angestellte oder durch uns bekannte Funktionäre/Funktionärinnen von Organisationen vertreten lassen und kein Zweifel an deren Vertretungsbefugnis besteht oder
 - wenn Sie gemeinsam mit Ihrem/Ihrer Bevollmächtigten zu uns kommen.

Als **Antragsteller/in** beachten Sie bitte, dass die Verhandlung in Ihrer Abwesenheit durchgeführt oder auf Ihre Kosten vertagt werden kann, wenn Sie die Verhandlung versäumen. Wenn Sie aus wichtigen Gründen (zB Krankheit, Behinderung, zwingende berufliche Behinderung oder Urlaubsreise) nicht kommen können, teilen Sie uns dies sofort mit, damit wir allenfalls den Termin verschieben können.

Als sonst **Beteiligter/Beteiligte** beachten Sie bitte, dass Sie Ihre Parteistellung verlieren, soweit Sie nicht spätestens am Tag vor Beginn der Verhandlung während der Amtsstunden bei der Behörde oder während der Verhandlung Einwendungen erheben. Außerhalb der Verhandlung schriftlich erhobene Einwendungen müssen spätestens am Tag vor Beginn der Verhandlung bis zum Ende der Amtsstunden bei uns eingelangt sein.

Außer in der Verhandlung können mündliche Einwendungen bis zum Tag vor der mündlichen Verhandlung während der Parteienverkehrszeiten bei der Bezirkshauptmannschaft Amstetten erhoben werden.

In die Projektunterlagen können Sie ebenfalls während der Parteienverkehrszeiten bei der Bezirkshauptmannschaft Amstetten einsehen.

Wenn Sie jedoch durch ein unvorhergesehenes oder unabwendbares Ereignis verhindert waren, rechtzeitig Einwendungen zu erheben und Sie kein Verschulden oder nur ein milderer Grad des Versehens trifft, können Sie binnen zwei Wochen nach Wegfall des Hindernisses, das Sie an der Erhebung von Einwendungen gehindert hat, jedoch spätestens bis zum Zeitpunkt der rechtskräftigen Entscheidung der Sache, bei uns Einwendungen erheben. Diese Einwendungen gelten dann als rechtzeitig erhoben. Bitte beachten Sie, dass eine längere Ortsabwesenheit kein unvorhergesehenes oder unabwendbares Ereignis darstellt.

Aufforderung

Sie werden gemäß § 41 Abs. 2 AVG aufgefordert, bis spätestens vor dem Tag der Verhandlung der Bezirkshauptmannschaft Amstetten alle Ihnen bekannten Tatsachen und Beweismittel geltend zu machen, da geplant ist, das Ermittlungsverfahren in der Verhandlung für geschlossen zu erklären. Das Ermittlungsverfahren ist danach auf Antrag nur dann fortzusetzen, wenn eine Partei glaubhaft macht, dass Tatsachen oder Beweismittel ohne ihr Verschulden nicht geltend gemacht werden konnten und allein oder in Verbindung mit dem sonstigen Ergebnis des Ermittlungsverfahrens voraussichtlich einen im Hauptinhalt des Spruches anders lautenden Bescheid herbeiführen würden.

Rechtsgrundlagen

§ 356 der Gewerbeordnung 1994 – GewO 1994

§§ 40 - 44 des Allgemeinen Verwaltungsverfahrensgesetzes 1991 – AVG

Hinweis:

Hingewiesen wird auf die aktuell geltenden Bestimmungen im Zusammenhang mit COVID-19.

Ergeht an:

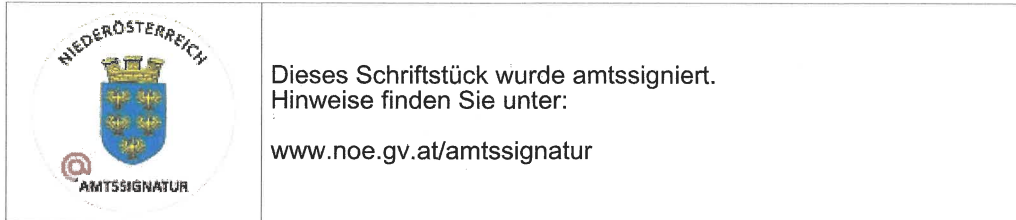
2. Marktgemeinde Strengberg, z. H. des Bürgermeisters, Markt 10, 3314 Strengberg mit dem Ersuchen

- je eine Anberaumung (Verhandlungsverständigung) an den Amtstafeln anzuschlagen und die Projektunterlagen (falls angeschlossen) zur Einsicht bereitzuhalten,
- an der Verhandlung teilzunehmen und vor deren Beginn dem Verhandlungsleiter die Nachweise über den ordnungsgemäßen Anschlag der Anberaumung (Verhandlungsverständigung) an den Amtstafeln, versehen mit dem Anschlags- und Abnahmevermerk, sowie die Projektunterlagen zu übergeben.

-
1. LUX Immobilien GmbH, z.H. Frau Adela Duracak, Siedlungsstraße 1, 3314 Strengberg mit dem Ersuchen, die erforderlichen Auskunftspersonen (zB Projektanten bzw. Planverfasser) zur Verhandlung beizuziehen. Weiters wird ersucht, die Projektunterlagen (ausgenommen Pläne) in digitaler Form zur Verhandlung mitzunehmen.
 3. Arbeitsinspektorat NÖ Wald- und Mostviertel, Daniel-Gran-Straße 10, 3100 St. Pölten
 4. Gebietsbauamt St. Pölten, Am Bischofteich 1, 3100 St. Pölten mit dem Ersuchen um Entsendung eines Amtssachverständigen für Bautechnik (Terminvereinbarung mit Ing. Mayer)
 5. Herr Dr. Andreas Fuchs, Lampersberg 5/1, 3314 Strengberg als Nachbar bzw. Grundeigentümer
 6. Frau Elisabeth Kapanek, Hauptstraße 44/1, 3314 Strengberg als Nachbar bzw. Grundeigentümer
 7. Herr Peter Kapanek, Hauptstraße 44/1, 3314 Strengberg als Nachbar bzw. Grundeigentümer
 8. Herr Helmut Michlmayer, Hofstraße 8, 3354 Wolfsbach als Nachbar bzw. Grundeigentümer
 9. Herr Franz Miedl, Bleiberg 38/2, 3314 Strengberg als Nachbar bzw. Grundeigentümer
 10. Frau Mirjam Miedl, Bleiberg 38/2, 3314 Strengberg als Nachbar bzw. Grundeigentümer
 11. Herr Günther Ing. Steffe, Hauptstraße 77/1, 3314 Strengberg als Nachbar bzw. Grundeigentümer
 12. Frau Anna Stöckler, Schudutz 20, 3350 Haag als Nachbar bzw. Grundeigentümer
 13. Herr Johann Stöckler, Schudutz 20, 3350 Haag als Nachbar bzw. Grundeigentümer
 14. Herr Martin Veigl, Glanding 2/1, 3314 Strengberg als Nachbar bzw. Grundeigentümer
 15. Frau Heidemarie Ortner, Glanding 3/2, 3314 Strengberg als Nachbar bzw. Grundeigentümer
 16. Herr Johann Ortner, Glanding 3/2, 3314 Strengberg als Nachbar bzw. Grundeigentümer
 17. Straßenmeisterei Haag, Steyrer Straße 50, 3350 Haag

als Nachbar bzw. Grundeigentümer
18.dab architektur, z.H. Herrn Bmst. Adis Duracak, Sportplatzstraße 18/2, 3314
Strengberg

Die Bezirkshauptfrau
Mag. G e r e r s d o r f e r



Amtstafel der Marktgemeinde Strengberg:
angeschlagen am: 30.06.2022
abgenommen am: